

# Fossile Weichtiere

Weichtiere (Stamm Mollusca) bilden einen bedeutenden Teil der Bestände der Bayerischen Staatssammlung für Paläontologie und Geologie. Sie sind mit einigen Hunderttausend Exemplaren vertreten, die etliche Tausend von Arten repräsentieren. Darunter befinden sich zahlreiche Typusexemplare und Abbildungsoriginale. Schwerpunkte sind Muscheln (Bivalvia), Schnecken (Gastropoda) und Kopffüßer (Cephalopoda) des Mesozoikums der Alpen und der Frankenalb sowie Mollusken aus dem Känozoikum des Molassebeckens. Darüberhinaus gibt es bedeutende Sammlungsbestände aus aller Welt. Hervorzuheben ist das Typusmaterial zu etlichen großen Monographien des 19. Jahrhunderts, wie zum Beispiel über die Fauna der obertriassischen Cassianer Schichten (Münster 1841), der *Petrefacta Germaniae* (Goldfuss 1826–1844), Oppels (1863) Monographie über jurassische Ammoniten oder die über die Gastropoden der oberjurassischen Stramberger Schichten aus der Tschechischen Republik (Zittel 1873). Ein besonderes Highlight ist unsere umfangreiche Sammlung coleoider Tintenfische aus den oberjurassischen Plattenkalken der Frankenalb.





